

PATIENTENINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Apotheke Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

privilegierte Rats-Apotheke

Lange Straße 24

37170 Uslar

05571/302690

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Thomas Heinze

Hepperblick 3

51702 Bergneustadt

02261/912 67 77

datenschutz@neogm.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Belieferungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrer Apotheke und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Medikamente, Hilfsmittel und Diagnosen.

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Belieferung und Versorgung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Belieferung nicht erfolgen.

Sie haben die Möglichkeit, sich bei uns ein Impfzertifikat erstellen zu lassen. Um dieses ausstellen zu können, benötigen wir Ihren Impfausweis und Ihren Personalausweis. Hierzu verarbeiten wir Vor- und Nachname, Geburtsdatum, welcher Impfstoff gegen welche Krankheit verabreicht wurde, Impfdatum und Nummern der Erst- und Wiederimpfung. Ihre Daten werden über ein Onlineportal an das RKI übermittelt, die das COVID-19-Impfzertifikat mit QR-Code erstellt und an uns übermittelt. Eine Speicherung Ihrer Daten erfolgt weder in der Apotheke noch in dem Onlineportal.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können sein:

Datenübermittlung an	Zweck der Weiterleitung
Ärzte und andere Gesundheitseinrichtungen	Einbindung in die Behandlung
Krankenkassen	Abrechnung verordneter Medikamente
Onlineportal/RKI	Erstellung des COVID-19-Impfzertifikates
NARZ/AVN	Abrechnungsstelle für Rezepte
Apothekerkammer, Überwachungsbehörden	Dokumentation bei bestimmten Medikamenten

Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens bis zu 10 Jahre nach Abschluss der Versorgung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre bei Medikamenten, die unter das Transfusionsgesetz fallen (§ 22, Absatz 4 ApBetrO)

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: 0511 /1204500

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Weitere Rechtsgrundlage zur Erstellung des Impfzertifikates ist Artikel 6 Abs. 1 lit. b) c) DSGVO in Verbindung mit §22 Abs. 5 Infektionsschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Ihr Apothekenteam